

DOWNLOAD



Christine von Pufendorf

5-Satz-Schüttel- geschichten 4

4 einfache Geschichten
– zweifach differenziert –

Downloadauszug aus
dem Originaltitel:

AOL
verlag



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

Download
zur Ansicht

Jede Lehrkraft kennt das: Die einen haben noch kaum angefangen, da sind die anderen schon lange fertig mit den gestellten Aufgaben. Oder es ist nur noch wenig Zeit bis zum Stundenende bzw. zur nächsten Unterrichtsphase übrig, aber Sie wollen Ihre Schüler auch in dieser kurzen Zwischenzeit sinnvoll und mit Fachbezug arbeiten lassen. Oft fehlt dann die Zeit, jedem Kind eine neue Aufgabenstellung einzeln zu erklären. Für solche Gelegenheiten sind die Schüttelgeschichten ideal: Einmal erklärt, bewähren sie sich immer wieder zum kleinen Satzbaustraining zwischendurch.

So funktionieren die Schüttelgeschichten

Der vorliegende Download besteht aus 4 kleinen Geschichten, die aus fünf Sätzen bestehen. Die Arbeitsblätter sind themenunabhängig einsetzbar, ob als Einzel- oder Partneraufgabe, im eigenen Tempo oder im Klassenverband.

Der Aufbau der Arbeitsblätter ist immer gleich: Die fünf Sätze sind durcheinandergewürfelt.

Zunächst müssen die Schüler die Wörter zu einem sinnvollen Satz ordnen, um dann die einzelnen Sätze in die richtige Reihenfolge zu bringen. Das Ganze ergibt eine kleine Geschichte, die auf dem Arbeitsblatt aufgeschrieben wird.

Lösungen

Zu jeder Schüttelgeschichte gibt es die Lösung zur Selbstkontrolle.

Tipps zur Differenzierung

Die Schüttelgeschichten liegen jeweils in zwei Differenzierungsstufen vor:

- = einfacher
- ⬡ = anspruchsvoller

Mit wenigen Handgriffen können Sie weitere Differenzierungsstufen erstellen:

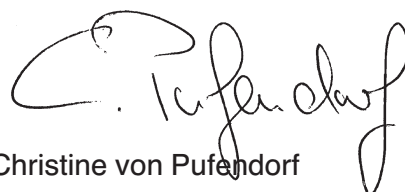
- Der Satzanfang ist nicht speziell gekennzeichnet oder großgeschrieben. Um die Aufgabe einfacher zu gestalten, können Sie den Satzanfang (den ersten Buchstaben) bei Bedarf unterstreichen oder mit Tipp-Ex übermalen und großschreiben.
- Auch die Satzzeichen sind noch nicht vorhanden. Sie können von Ihnen eingezeichnet werden, um die Aufgabe zu vereinfachen.
- Schreiben Sie die Wörter der Sätze auf einzelne Kärtchen, sodass die Schüler immer wieder neu sortieren können, bis die Sätze und die Geschichte einen Sinn ergeben. Benutzen Sie dann für die einzelnen Sätze unterschiedliche Farben, damit die Wörter der Sätze sich nicht untereinander vermischen.

Tipps zum Weiterarbeiten

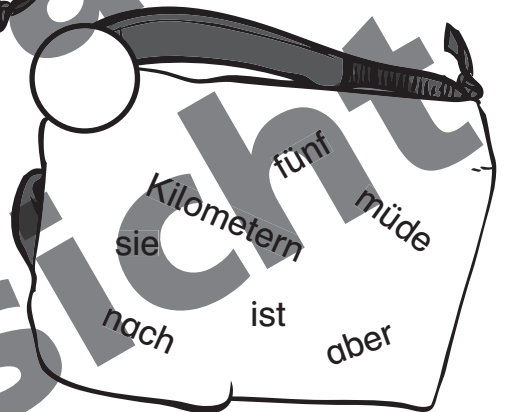
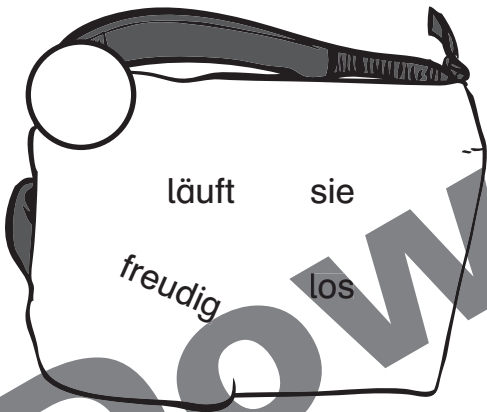
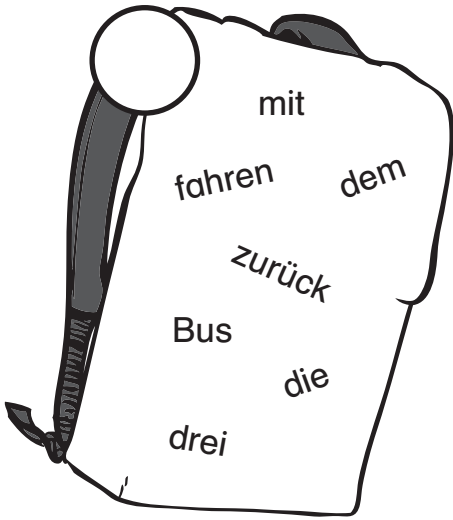
- Lassen Sie Ihre Schüler die fertig sortierte Geschichte als Wanderdiktat ins Heft übertragen.
- Geben Sie die Schüttelgeschichte als Übung mit nach Hause, um in der nächsten Unterrichtsstunde ein Diktat zu schreiben.
- Lassen Sie die Schüler einzelne Geschichten weiterschreiben oder ein Bild dazu malen.
- Die Schüler können versuchen, die Sätze mit eigenen Adjektiven oder anderen passenden Wörtern auszuschmücken und zu verlängern.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülern viel Spaß beim Lesen, Sortieren und Schreiben der Schüttelgeschichten!

Ihre



Christine von Pufendorf



- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____

die
fahren dem
zurück
enttäuscht
Bus
mit
drei

rennt
gerne
Greta
und
draußen
ist
herum

nächstgelegenen
Oma
Wanderung zum
eine und schlagen
See vor Opa

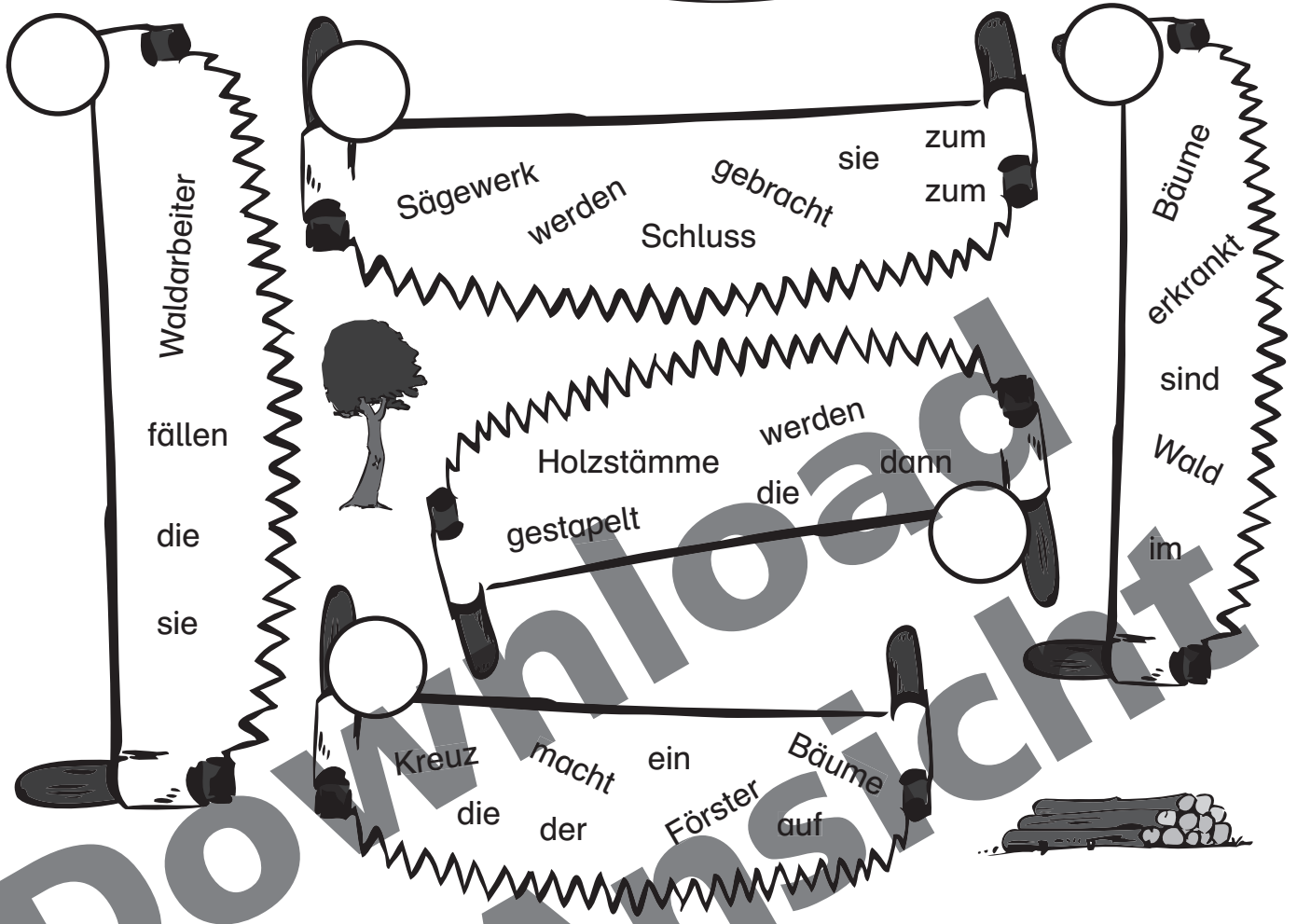
sie Rucksack
läuft mit
freudig gefülltem los



schon fünf mag
und Kilometern müde
sie mehr nicht
nach ist aber

- ① _____
- _____
- ② _____
- _____
- _____
- ③ _____
- _____
- _____
- ④ _____
- _____
- _____

Bäume werden gefällt



1

2

3

4

Bäume werden gefällt

- ① _____
- _____
- ② _____
- _____
- ③ _____
- _____
- ④ _____
- _____

Die Motto-Party

ein das Mama umdekoriert
Wohnzimmer Schiff hat
in

verkleidet als kommen alle
Kinder Piraten

Motto ist das „Piraten“
will kommen alle dass
er verkleidet

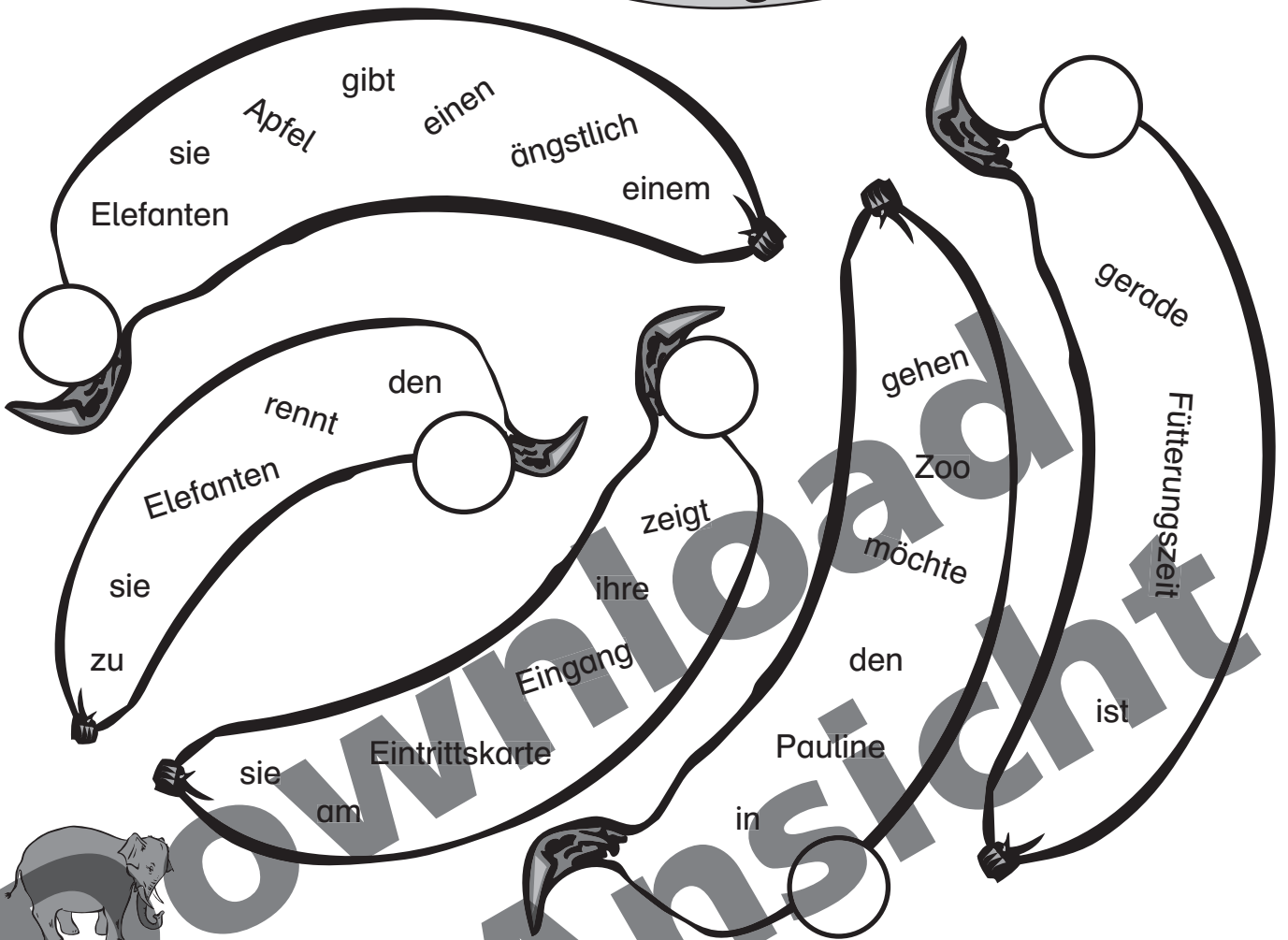
Geburtstag
Philipp
feiert

- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____

Die Motto-Party

- ① _____
- _____
- ② _____
- _____
- ③ _____
- _____
- ④ _____
- _____

Beim Elefantengehege



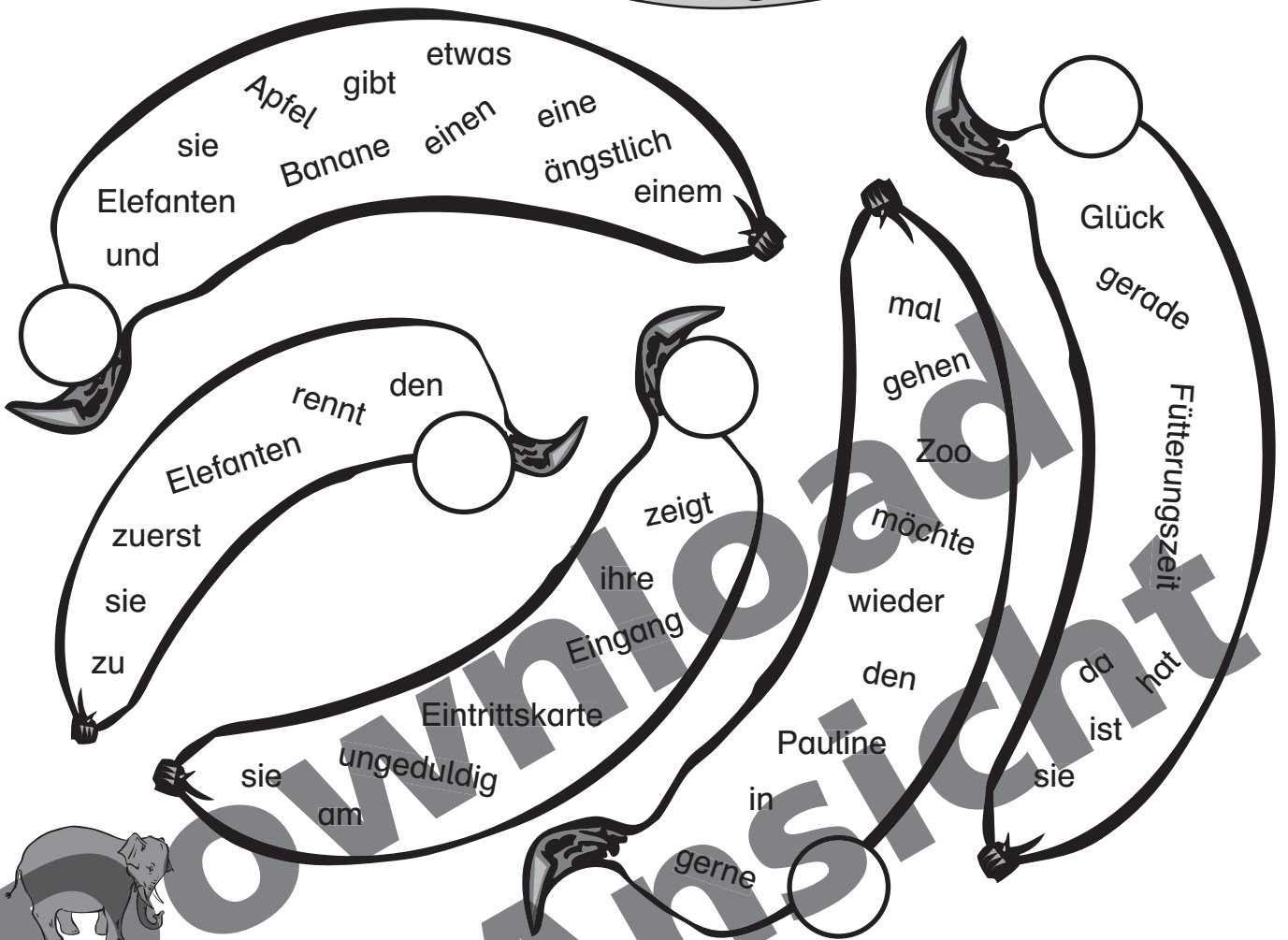
1

2

3

4

Beim Elefantengehege



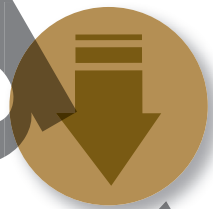
- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____

<p>13 Die Wanderung</p> <ol style="list-style-type: none"> Greta ist gerne draußen. Gerne ist Greta draußen. Draußen ist Greta gerne. Oma und Opa schlagen eine Wanderung vor. Sie läuft freudig los. Aber nach fünf Kilometern ist sie müde. Sie ist aber nach fünf Kilometern müde. Die drei fahren mit dem Bus zurück. Zurück fahren die drei mit dem Bus. 	<p>13 Die Wanderung</p> <ol style="list-style-type: none"> Greta ist gerne draußen und rennt herum. Gerne ist Greta draußen und rennt herum. Draußen ist Greta gerne und rennt herum. Oma und Opa schlagen eine Wanderung zum nächstgelegenen See vor. Bei Oma und Opa kann sich die Reihenfolge ändern. Freudig läuft sie mit gefülltem Rucksack los. Sie läuft freudig mit gefülltem Rucksack los. Mit gefülltem Rucksack läuft sie freudig los. Aber schon nach fünf Kilometern ist sie müde und mag nicht mehr. Aber schon nach fünf Kilometern mag sie nicht mehr und ist müde. Sie ist aber schon nach fünf Kilometern müde und mag nicht mehr. Nach fünf Kilometern mag sie aber schon nicht mehr und ist müde. Nach fünf Kilometern aber ist sie müde und mag schon nicht mehr. Die drei fahren enttäuscht mit dem Bus zurück. Mit dem Bus fahren die drei enttäuscht zurück. Enttäuscht fahren die drei mit dem Bus zurück. 	<p>14 Bäume werden gefällt</p> <ol style="list-style-type: none"> Im Wald sind Bäume erkrankt. Bäume sind im Wald erkrankt. Der Förster macht ein Kreuz auf die Bäume. Der Förster macht auf die Bäume ein Kreuz. Auf die Bäume macht der Förster ein Kreuz. Ein Kreuz macht der Förster auf die Bäume. Die Waldarbeiter fällen sie. Dann werden die Holzstämme gestapelt. Die Holzstämme werden dann zu einem großen Haufen gestapelt. Zu einem großen Haufen werden die Holzstämme dann gestapelt. Zum Schluss werden sie zum Sägewerk gebracht und weiterverarbeitet. Sie werden zum Schluss zum Sägewerk gebracht und weiterverarbeitet. 	<p>14 Bäume werden gefällt</p> <ol style="list-style-type: none"> Im Wald sind ein paar Bäume erkrankt. Ein paar Bäume sind im Wald erkrankt. Der Förster macht ein rotes Kreuz auf die Bäume. Der Förster macht auf die Bäume ein rotes Kreuz. Auf die Bäume macht der Förster ein rotes Kreuz. Ein rotes Kreuz macht der Förster auf die Bäume. Die Waldarbeiter kommen und fällen sie. Dann werden die Holzstämme zu einem großen Haufen gestapelt. Die Holzstämme werden dann zu einem großen Haufen gestapelt. Zu einem großen Haufen werden die Holzstämme dann gestapelt. Zum Schluss werden sie zum Sägewerk gebracht und weiterverarbeitet. Sie werden zum Schluss zum Sägewerk gebracht und weiterverarbeitet.
<p>15 Die Motto-Party</p> <ol style="list-style-type: none"> Philipp feiert Geburtstag. Das Wohnzimmer hat Mama in ein Schiff umdekoriert. Er will, dass alle verkleidet kommen. In ein Schiff hat Mama das Wohnzimmer umdekoriert. Das Motto ist „Piraten“. Das Wohnzimmer hat Mama in ein Schiff umdekoriert. Alle Kinder kommen als Piraten verkleidet. Das Wohnzimmer hat Mama in ein Schiff umdekoriert. Mama hat das Wohnzimmer in ein Schiff umdekoriert. Das Wohnzimmer hat Mama in ein Schiff umdekoriert. 	<p>15 Die Motto-Party</p> <ol style="list-style-type: none"> Philipp feiert seinen achten Geburtstag. Seinen achten Geburtstag feiert Philipp. Er will, dass alle verkleidet zu seiner Party kommen. Er will, dass alle zu seiner Party verkleidet kommen. Das Motto ist „Piraten und Schatzsucher“. „Piraten und Schatzsucher“ ist das Motto. Alle Kinder kommen mit tollen Verkleidungen zu ihm. Alle Kinder kommen mit tollen Verkleidungen zu ihm. Mama hat das Wohnzimmer in ein Schiff mit Piratenflaggen umdekoriert. Das Wohnzimmer hat Mama in ein Schiff mit Piratenflaggen umdekoriert. In ein Schiff mit Piratenflaggen hat Mama das Wohnzimmer umdekoriert. 	<p>16 Beim Elefantengehege</p> <ol style="list-style-type: none"> Pauline möchte in den Zoo gehen. Pauline möchte gerne mal wieder in den Zoo gehen. Am Eingang zeigt sie ihre Eintrittskarte. Sie zeigt am Eingang ihre Eintrittskarte. Ihre Eintrittskarte zeigt sie am Eingang. Sie rennt zu den Elefanten. Sie zeigt ungeduldig ihre Eintrittskarte am Eingang. Ungeduldig zeigt sie am Eingang ihre Eintrittskarte. Gerade ist Fütterungszeit. Ungeduldig zeigt sie ihre Eintrittskarte am Eingang. Ängstlich gibt sie einem Elefanten einen Apfel. Einem Elefanten gibt sie ängstlich einen Apfel. 	<p>16 Beim Elefantengehege</p> <ol style="list-style-type: none"> Pauline möchte gerne mal wieder in den Zoo gehen. Gerne möchte Pauline mal wieder in den Zoo gehen. In den Zoo möchte Pauline gerne mal wieder gehen. Am Eingang zeigt sie ungeduldig ihre Eintrittskarte. Sie zeigt am Eingang ungeduldig ihre Eintrittskarte. Sie zeigt ungeduldig ihre Eintrittskarte am Eingang. Zuerst rennt sie zu den Elefanten. Ungeduldig zeigt sie am Eingang ihre Eintrittskarte. Sie rennt zuerst zu den Elefanten. Sie hat Glück, da gerade Fütterungszeit ist. Gerade Fütterungszeit ist, hat sie Glück. Gerade Fütterungszeit ist, hat sie Glück. Etwas ängstlich gibt sie einem Elefanten einen Apfel und eine Banane. Sie gibt einem Elefanten etwas ängstlich eine Banane und einen Apfel. Einem Elefanten gibt sie etwas ängstlich einen Apfel und eine Banane. Die Früchte können in unterschiedlicher Reihenfolge geschrieben werden.

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen AOL-Verlagsprogramms finden Sie unter:

www.aol-verlag.de



AOL
verlag

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.aol-verlag.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.

Impressum

5-Satz-Schüttelgeschichten 4



Christine von Pufendorf, Jahrgang 1974, hat in Köln und Heidelberg Sonderpädagogik studiert. Seit 2003 arbeitet sie in der Schweiz als Heilpädagogin und als freie Autorin für verschiedene Lehrmittelverlage. Sie ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

© 2015 AOL-Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Matgorzata Sidorowicz
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH,
Bayreuth
Illustrationen: Scott Krausen
Coverfoto: © iStockphoto.com/bgblue (#29429318)

Bestellnr.: 10350DA4

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Natürlich lernen.

AOL
verlag